

Pressemitteilung

Pressekontakt

Stephanie Hüther
Telefon +49(0)711 / 460 84-29
Telefax +49(0)711 / 460 84-96
presse@bosch-stiftung.de

13. Dezember 2006

Seite 1

Preis der Robert Bosch Stiftung für deutsch-russisches Bürgerengagement – neue Ausschreibung

Stuttgart – 13. Dezember 2006 – Städtepartnerschaften, Vereine und regionale Partnerschaften stärken seit Jahrzehnten die zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Russland. Getragen werden diese Initiativen, die mit kreativen Ideen neue Wege gehen, meist durch privates und ehrenamtliches Engagement.

Um die Ergebnisse dieser Arbeit zu stärken und in der Öffentlichkeit zu würdigen, schreibt die Robert Bosch Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Russischen Forum e.V. zum fünften Mal den mit insgesamt 25 000 Euro dotierten Preis der Robert Bosch Stiftung für deutsch-russisches Bürgerengagement aus. Erstmals wird zusätzlich ein Junger Preis ausgelobt, der sich an Personen unter 30 Jahre richtet, um insbesondere bei jungen Menschen für die Partnerschaftsarbeit zu werben. Bundespräsident Horst Köhler hat die politische Bedeutung der bürgerschaftlichen Bemühungen mit der Übernahme der Schirmherrschaft unterstrichen.

Bis 5. März 2007 können sich deutsche und russische Stadtverwaltungen, Vereine, private Initiativen oder Einzelpersonen gemeinsam um die Auszeichnung bewerben, wenn sie gemeinnützige Kooperationsprojekte in den Bereichen Kulturaustausch, Bildung, Soziales, Umweltschutz durchgeführt haben.

Eine unabhängige, bilateral besetzte Jury wählt aus den eingehenden Bewerbungen die Preisträger aus, die zur Unterstützung weiterer Initiativen eine Förderprämie von insgesamt 25.000 Euro erhalten. Die Preisverleihung findet im Juni 2007 im Rahmen einer Festveranstaltung in Hamburg statt.

Informationen und Bewerbungsformulare sind im Internet abrufbar unter:
www.deutsch-russisches-forum.de
www.bosch-stiftung.de/foerderpreis_buergerengagement